

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Jan Korte, Sevim Dağdelen, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 17/7444 –

Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Straftaten in der Bundesrepublik Deutschland im September 2011

Vorbemerkung der Fragesteller

Im September 2011 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern.

Nach den Grundsätzen des Definitionssystems „Politisch motivierte Kriminalität“ bilden politisch motivierte Straftaten mit extremistischem Hintergrund eine Teilmenge der politisch motivierten Kriminalität. Nachfolgend werden alle politisch rechts motivierten Straftaten einschließlich derer mit extremistischem Hintergrund dargestellt.

Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“.

Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund sind Teilmenge der „Hasskriminalität“.

Im Übrigen wird darauf hingewiesen, dass die wesentlichen in der nachfolgenden Antwort enthaltenen statistischen Angaben den vorläufigen Zahlen zur

*** Wird nach Vorliegen der lektorierten Druckfassung durch diese ersetzt.**

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums des Innern vom 7. November 2011 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

politisch motivierten Kriminalität – rechts in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage „Politisch motivierte Straftaten im September 2011“ der Fraktion der CDU/CSU und der Fraktion der FDP vom 20. Oktober 2011 (Bundestagsdrucksache 17/7408) entsprechen, in der differenziert nach allen Phänomenbereichen der Politisch motivierten Kriminalität die vorläufigen Fallzahlen wiedergegeben sind.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (aufgeschlüsselt nach der „PMK-rechts“, nach Deliktsbereichen und Themenfeldnennung „Hasskriminalität“ wie Verstöße gegen das Versammlungsrecht, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Brandstiftungen, Körperverletzungen, Gewaltdelikte, Nötigung/Bedrohung, versuchte Tötungsdelikte, Tötungsdelikte, Sachbeschädigungen, Widerstand, Anschläge, Volksverhetzung, Friedhofsschändungen, Propagandadelikte usw.)
 - a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Migrantinnen und Migranten und
 - b) gegen andere hier lebende Personen
 (aufgeschlüsselt nach den Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität) sind der Bundesregierung im September 2011 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Für den Monat September 2011 wurden bislang insgesamt 941 Straftaten gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet wurden. Darunter waren 45 Gewalttaten und 658 Propagandadelikte.

193 Straftaten, darunter 53 Propagandadelikte und 25 Gewalttaten, wurden dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordnet.

Bei 136 Straftaten, darunter 36 Propagandadelikte und 21 Gewalttaten, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	65
BE	3	66
BW	1	46
BY	3	73
HB	0	3
HE	1	34
HH	1	13
MV	3	61
NI	12	92
NW	8	202
RP	2	36
SH	2	34
SL	1	9
SN	4	79
ST	0	22
TH	1	61
Summe	45	896

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	3	10
BE	1	14
BW	0	10
BY	2	17
HB	0	1
HE	0	7
HH	1	3
MV	0	4
NI	6	18
NW	5	46
RP	2	6
SH	2	12
SL	0	4
SN	2	10
ST	0	1
TH	1	5
Summe	25	168

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund

Bundesland	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	1	6
BE	1	10
BW	0	7
BY	2	10
HB	0	1
HE	0	5
HH	1	2
MV	0	0
NI	5	10
NW	4	36
RP	2	6
SH	2	9
SL	0	2
SN	2	8
ST	0	1
TH	1	2
Summe	21	115

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und ausländerfeindlicher Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im September 2011 festgenommen (bitte nach Ländern, Straftaten und Geschlecht der Tatverdächtigen aufschlüsseln)?

4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Antwort zu den Fragen 2 und 4.

Zu den für den Monat September 2011 erfassten 941 politisch rechts motivierten Straftaten wurden insgesamt 439 Tatverdächtige, davon 414 männlich, ermittelt und 18 männliche Personen festgenommen. Es wurde ein Haftbefehl gegen einen Mann erlassen.

Bei den 193 dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordneten Straftaten wurden 112 Tatverdächtige, davon 106 männlich, ermittelt. Vier männliche Person wurde festgenommen, Haftbefehle wurden nicht erlassen.

Im Zusammenhang mit den für September 2011 gemeldeten 136 politisch rechts motivierten Straftaten mit fremdenfeindlichem Hintergrund wurden 88 Tatverdächtige, davon 83 männlich, ermittelt. Vier männliche Person wurde festgenommen, Haftbefehle wurden nicht erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	30	0	0
BE	11	0	0
BW	16	1	1
BY	32	3	0
HB	1	0	0
HE	18	0	0
HH	7	0	0
MV	31	0	0
NI	65	0	0
NW	101	11	0
RP	14	0	0
SH	15	0	0
SL	3	0	0
SN	43	3	0
ST	9	0	0
TH	43	0	0
Summe	439	18	1

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ mit Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	10	0	0
BE	2	0	0
BW	5	0	0
BY	8	0	0
HB	1	0	0
HE	3	0	0
HH	1	0	0
MV	1	0	0
NI	25	0	0
NW	26	1	0
RP	5	0	0
SH	10	0	0
SL	2	0	0
SN	10	3	0
ST	0	0	0
TH	3	0	0
Summe	112	4	0

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen und festgenommenen Personen im Bereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund“

Bundesland	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	3	0	0
BE	2	0	0
BW	4	0	0
BY	6	0	0
HB	1	0	0
HE	3	0	0
HH	1	0	0
MV	0	0	0
NI	19	0	0
NW	23	1	0
RP	5	0	0
SH	9	0	0
SL	2	0	0
SN	9	3	0
ST	0	0	0
TH	1	0	0
Summe	88	4	0

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im September 2011 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im September 2011 wegen Anschlägen, Übergriffen, Propagandadelikten, Verstößen gegen das Versammlungsrecht usw. zu welchen Straftaten verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Antwort zu den Fragen 3, 5 und 6.

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Angaben vor. Auf die Antwort der Bundesregierung vom 27. April 2006 (Bundestagsdrucksache 16/1353) auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Ulla Jelpke, Jan Korte und der Fraktion DIE LINKE. „Rechtsextreme Gewalttaten und Ermittlungsverfahren gegen rechtsextremistische Straftäter in den Jahren 2003, 2004 und 2005“ (Bundestagsdrucksache 16/1061) wird verwiesen.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Monat September 2011
 - a) leicht verletzt,
 - b) schwer verletzt,
 - c) getötet
 (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Im Monat September 2011 wurden insgesamt 44 Personen infolge von Straftaten, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zuzuordnen sind, verletzt. Im Zusammenhang mit Straftaten, die dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordnet worden sind, wurden 22 Personen verletzt. Auf das Unterthemenfeld „Fremdenfeindlich“ entfallen ebenfalls 16 verletzte Personen.

Eine weitergehende Differenzierung hinsichtlich des Verletzungsgrades ist den Angaben des kriminalpolizeilichen Sondermeldedienstes „Politisch motivierte Kriminalität“ nicht zu entnehmen. Es wurde kein Todesopfer rechter Gewalt gemeldet.

Bundesland	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“; Themenfeld „Hasskriminalität“	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“ mit fremdenfeindlichem Hintergrund
BB	3	3	1
BE	3	1	1
BW	1	0	0
BY	1	0	0
HB	0	0	0
HE	2	0	0
HH	1	1	1
MV	3	0	0

Bundesland	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“; Themenfeld „Hasskriminalität“	Anzahl der verletzten Personen „PMK – R“ mit fremdenfeindlichem Hintergrund
NI	12	6	5
NW	11	6	3
RP	3	3	3
SH	1	1	1
SL	1	0	0
SN	2	1	1
ST	0	0	0
TH	0	0	0
Summe	44	22	16

8. Aus welchen Straftaten setzen sich die „sonstigen Straftaten“ im Phänomenbereich PMK-rechts zusammen?

Wie viele Delikte gibt es in den jeweiligen Kategorien im September 2011?

Unter der Rubrik „sonstige Straftaten“ sind in den obigen Aufstellungen jeweils alle strafbaren Taten zusammengefasst aufgeführt mit Ausnahme derjenigen, die entsprechend dem „Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“ als Gewaltdelikte einzustufen sind. Eine weitere Differenzierung dieser sonstigen Straftaten nach einzelnen Straftatbeständen wäre im Hinblick auf die Vielzahl der denkbaren Straftatbestände sowie vor dem Hintergrund der Vorläufigkeit der hier dargestellten Zahlen und des Umfangs der infolge von Nachmeldungen ohnehin zu erwartenden Änderungen mit einem unangemessenen Verwaltungsaufwand verbunden.

elektronische Vorab-Fassung*